

Benefizkonzert

Sonntag · 17. Juni 2018

11.00 bis 13.00 Uhr

Gemeindesaal der Großen Kirche Bremerhaven

Bürgermeister-Smit-Straße 45

Highlights aus Oper und Operette

Schöne Melodien von
Giuseppe Verdi bis Franz Léhar



Sybille Haffter

Alexej Kosarev

Irina Wischnizkaja

Paul Brady



Initiatoren und Veranstalter sind die drei
Bremerhavener Rotary Clubs

RC Bremerhaven

RC Bremerhaven Nordsee

RC Bremerhaven Wesermünde

Irina Wischnizkaja Gesang

Irina Wischnizkaja wurde in Gomel (Weißrussland) geboren. Ihr Gesangsstudium absolvierte sie an der Musikakademie in Minsk und an der Musikhochschule in Köln. Sie sang als Gast unter anderem an der Oper Köln, am Stadttheater Bremen, am Stadttheater Osnabrück an der Staatsoper Hamburg und beim Opern-



festival auf den Kanarischen Inseln.

Sie wirkte bei zahlreichen Rundfunk- und Fernsehaufnahmen mit, unter anderem 2004 bei den Bayreuther Festspielen. Sie gehörte mehrere Jahre zum Soloensemble des Oldenburgischen Staatstheaters. Seit 2011 ist sie freischaffend und gastiert an den Opern in Bonn und Detmold.

Neben der Operntätigkeit konzertiert sie sehr erfolgreich mit ihrem Ensemble „Il Belcanto“ und ist auch eine gefragte Gesangspädagogin.

Paul Brady Gesang

Paul Brady studierte in Maynooth/Irland bei Sir Peter Cronin und bei Jeanni Reddin. 1994 wechselte er nach Deutschland zu Hans Sotin an die Musikhochschule Köln.

Bereits 1997 wurde er als lyrischer Bariton ins Soloensemble des Oldenburgischen Staatstheaters gerufen und sang seither viele große Opernpartien unter anderem in „Carmina Burana“, dem „Barbier von Sevilla“, der „Zauberflöte“ und in „La Bohème“.

In der letzten Spielzeit sang er den Adolfo Pirelli im Musical Thriller „Sweeney Todd“ von Stephen Sondheim. Nebst seiner Arbeit im Bereich der Oper ist er auch ein gefragter Konzert- und Liedsänger.

2014 wurde Paul Brady für seine großen Verdienste zum Kammersänger des Staatstheaters Oldenburg ernannt.

Alexej Kosarev Gesang

Alexej Kosarev absolvierte sein Gesangs- und Schauspielstudium an der Moskauer Gnessin Hochschule. Bereits mit 22 Jahren sang er den Alfredo an der Moskauer Helikon Oper und Gastspiele führten ihn zu Festivals nach Spanien und Frankreich, unter anderem an die Opera National de Paris.



Es folgten Festengagements an den Bühnen Kiel und Freiburg. Gleichzeitig gastierte er unter anderem am Opernhaus Zürich, an der Staatsoper Hamburg sowie am Theater in Bremen.

Mehrere Jahre gehörte er zum Soloensemble des Staatstheaters Oldenburg, wo er unter anderem in den Solopartien von „Tosca“, „La Traviata“ und „Madame Butterfly“ große Erfolge feierte.

Seit 2012 ist er freischaffend und gastiert sehr erfolgreich an der Oper in Moskau. Internationale Anerkennung erhielt er für seine Gestaltung des Sergej in „Lady Macbeth in Mzensk“ an der National Oper Oslo und der National Opera Helsinki.

Sibylle Haffter Piano

Die Schweizer Pianistin Sibylle Haffter gewann in frühen Jahren den Jecklin Musikwettbewerb in Zürich. Sie studierte bei Christoph Lieske und bei Prof. Tibor Hazay.



Nebst zahlreichen Solokonzerten nahm sie regelmäßig an internationalen Meisterkursen unter anderem bei Rudolf Buchbinder teil.

Sie hat sich vor allem als Kammermusikerin einen ausgezeichneten Ruf geschaffen und ist in verschiedenen Kammermusikensembles, unter anderem mit Dimitri Ashkenazy, André Saad und Rudolf Bamert aufgetreten.

Zusätzlich widmet sie sich mit großem Engagement der Liedbegleitung und tritt regelmäßig mit Irina Wischnizkaja, Alexej Kosarev und Paul Brady auf.

Der Erlös soll folgenden Initiativen zugute kommen:

Glad(e)makers Frohmacher –
Social Soul Choir
Bremerhaven e.V.
(www.glademakers.de)

und

Bremer Schuloffensive 2000 e.V. –
Projektförderung für Schulen in
Bremen und Bremerhaven
(www.bremer-schuloffensive.de)

Einlass zum Konzert am
17. Juni 2018 ist ab
10.30 Uhr.

Der Eintritt beträgt 15,00 Euro.

Spenden sind
willkommen.

Mit freundlicher Unterstützung:

